

Jahresbericht Verein Kultur St.Gallen Plus 2023

April 2024

Zahlen und Fakten

17/21

Gemeinden wurden per 1.6.2023 Mitglieder im Verein Kultur St.Gallen Plus

228

Gesuche sind vom 1.6. bis 31.12.2023 behandelt worden, 60 davon vom Vorstand

143

Kulturelle Projekte aus unserer Region Kultur St.Gallen Plus sowie Vereinigungen oder Institutionen, die sich im Parameter befinden, konnten unterstützt werden

468'068

Franken standen als Jahresbeitrag 2023 dem Verein für Juni bis Dezember 2023 zur Verfügung, um kulturelle Projekte in der Region zu fördern

11

Sparten haben Gesuche eingereicht

115 Musik

24 Bildende Kunst

32 Interdisziplinär

15 Theater

10 Literatur

9 Film

9 Geschichte und Gedächtnis

6 Vermittlung

4 Angewandte Kunst

3 Tanz

1 Soziales

3

mal traf sich der Vorstand, um über Gesuche zu befinden

Bericht

Endlich war es soweit: Nach der feierlichen Gründung der Regionalen Förderorganisation «Kultur St.Gallen Plus» am 24. Mai 2023, erfolgte am 1. Juni 2023 der operative Start. Die Geschäftsstelle sowie der Vorstand prüften insgesamt 228 Anträge für Kulturprojekte. In diesen sieben Monaten hat Kultur St.Gallen Plus bereits fast doppelt so viele Gesuche erhalten und bearbeitet, wie andere Kulturförderregionen das ganze Jahr über. Der Vorstand hat 37 Gesuche bearbeitet, mit denen ein Betrag ab 5'001 Franken angefragt wurde, sowie 23 Jahresbeiträge an Institutionen bewilligt. Für alle Gesuche aller Beitragshöhen gilt: Die Kulturschaffenden sollten möglichst schnell eine Antwort erhalten, was gut gelang.

Im Wasser lernt man schwimmen: Die formellen und qualitativen Kriterien des Kantons waren allen bekannt und trotzdem galt es, in dieser neuen Situation die konkreten Fälle zu analysieren und zu vergleichen, um einheitliche Massstäbe für die Beurteilung der regionalen Ausstrahlung eines Projekts zu erreichen. Zwar konnte der Vorstand sich noch nicht allgemeinen Themen widmen, dafür hat er sich über die Vielfalt und die engagierten Kulturschaffenden gefreut und der Bearbeitung der Gesuche viel Aufmerksamkeit geschenkt. Die Diskussionen im Vorstand waren konstruktiv, und regionalpolitische wie fachliche Argumente entlang des Förderleitfadens und der Leistungsvereinbarung wurden abgewogen und gemeinsam getragen. Die Vorerwägungen der Kommission für Kulturförderung wurden sehr geschätzt und in die Betrachtung einbezogen.

Die vielen unterstützten Veranstaltungen sorgen für ein reiches Kulturangebot in der Region. Stellvertretend seien hier drei genannt: Der Rorschacher Theaterverein Sinnflut hat Mani Matters Lieder im Stück «S'isch Rorschach» inszeniert. Alle acht Vorstellungen waren bereits vor der Premiere ausverkauft. In Gossau war das Motto «Jodel trifft Männerchor» für das Doppelkonzert vom Sängerbund Buchs und den Stadtjodlern im Fürstenland Gossau. Die beiden Chöre präsentierten ein abwechslungsreiches Programm aus ihrer jeweils eigenen Chorkultur und einen Konzerteil mit gemeinsamen Beiträgen. Der Verein Night Music Flawil bot auch 2023 wieder ein hörenswertes Programm mit Jazz, Blues, Rock, Soul bis Pop. Dafür erhielt er seinen Jahresbeitrag erstmals durch den Verein «Kultur St.Gallen Plus».

Mit dem Verein «Kultur St.Gallen Plus» verfügen nun alle Regionen des Kantons St.Gallen über eine eigene Kulturförderregion. Längerfristig soll das Profil unserer Region noch geschärft und verankert sowie das gemeinsame Kulturverständnis gestärkt werden. Aktuell leistet die Geschäftsstelle des neuen Vereins insbesondere bei den Kulturschaffenden noch sehr viel Beratungsarbeit. Die bisherigen gewohnten Gesuchseingaben, wie die Aufteilung der Finanzen zwischen Kanton und Gemeinde, sind nicht mehr praktikabel und die zusätzliche Förderstelle sorgt mitunter noch für grossen Erklärungsbedarf. Entsprechend anspruchsvoll ist es, das Tagesgeschäft zu bewältigen. Dies zu verbessern wird die Aufgabe des zweiten Jahres sein.

Toni Thoma, Präsident